



RUNDER TISCH
FÜR ZUWANDERUNG UND INTEGRATION
GEGEN RASSISMUS IN SACHSEN-ANHALT

Protokoll der Vorstandssitzung des Runden Tisches am 14.09.2022, 15 – 17 Uhr

0. Regularien

0.1 Begrüßung

0.2 Feststellung von An-/Abwesenheit

anwesend: R. Sternal, C. Bölian, M. Mohamad, R. Minhel, H. Deffner

abwesend: K. Blau, S. Möbbeck, M. Schwenke

0.3 Kontrolle des Protokolls vom 14.07.2022

Mail an Mitglieder zur MV und Vorstandswahl wurde verschickt;

Kofinanzierung von katholischem Büro und EKMD sind eingegangen;

Landeszentrale für politische Bildung wurde bzgl. der Nennung in den Arbeitsgrundlagen kontaktiert, siehe Punkt Arbeitsgrundlagen;

Termin für Landtagsgespräch: 21.11.2022, 15.00 Uhr

0.4 Festlegung der Tagesordnung

1. Termine

Termin der nächsten Vorstandssitzung: 24.10.2022, 14 – 16 Uhr in Dessau (Multikulturelles Zentrum Dessau, Parkstraße 7) inkl. Besuchs des Integrationskoordinators Dessau

Termin MV: 14.11.2022, 14 – 16 Uhr, Saal des einewelt Haus Magdeburg

Termin mit Landtagsabgeordneten 21.11.2022, 15 – 18 Uhr

Bedenken, dass diese Terminlegung für Vorstandsmitglieder, die Mitte November gewählt werden, sehr kurzfristig stattfindet.

Vorgehen der letzten Jahre: Alle Mitglieder werden eingeladen, im Anschluss MV.

Gespräche mit migrationspolitischen Sprecher*innen als Vorgespräch nur mit dem Vorstand des RT.

Dieses Mal sollen die Mitglieder per Mail im Vorfeld informiert und eingeladen werden (eben solche Termine sind eine Motivation für Mitgliedschaft im RT).

Arbeitsauftrag an die Koordinierungsstelle:

- Rückmeldung an Hrn. Dr. Schellenberger, dass pro Fraktion 1-2 Personen eingeladen werden; vom RT nehmen Vorstand und Mitglieder teil;
- Büro des LT-Präsidenten bitten, eine Einladungsmail an Mitglieder des RT zu verschicken; wir schicken Tagesordnungsentwurf;
- Inhaltliches sammeln bei nächster Vorstandssitzung.

2. Vorbereitung der Vorstandswahl der Herbst-MV

Einladung und Aufruf zur Vorstandswahl wurden an Mitglieder verschickt – bisher keine Rückmeldung zur Vorstandswahl / Aufstellung von Kandidat*innen → Erneut Erinnerung verschicken.

Rückmeldung der jetzigen Vorstandsmitglieder:

- C. Bölian, R. Minhel kandidieren erneut
- für LAMSA kandidiert Olga Tide (siehe Mail vom 14.09.)
- offen: K. Blau?
→ zwei vakante Stellen.

Überlegungen: Vorstandsvorsitz R. Sternal wurde ca. ein Jahr vor kommender MV gewählt; ein solcher Turnus bietet sich an, damit nicht der komplette Vorstand plus Vorstandsvorsitz neu gewählt wird, sondern durch gegenläufigen Wahlturnus Wissen erhalten bleibt.
Oder: Durch parallele Wahl des Vorsitzenden und des Vorstands ergibt sich weniger Arbeitsaufwand (nur eine Wahl zu organisieren).

Diskussionsergebnis: Bei MV Vorstandsvorsitz erneut bestätigen für die kommende Vorstandsperiode.

Arbeitsaufträge:

- M. Mohamad fragt Djamal Amalal (Islamische Gemeinde Halle) und Antje Roloff (Diakonie) an;
- Koordinierungsstelle spricht mit Fabian Pfister (DGB).

→ Bitte weitere Ideen für potentielle Vorstandsmitglieder an die Koordinierungsstelle rückmelden und bestenfalls eine der Anfragen übernehmen.

Koordinierung übernimmt die Wahl; zu Beginn der MV Abstimmung über geheime oder offene Wahl.

3. Vorbereitungen für Anhörung in Stendal, 12.10.

Vorbereitungen waren bisher holprig: Auf die erste Terminumfrage Mitte August meldete sich außer Integrationskoordinator*innen Stendal und Leiterin des Sozialamtes/Ausländerwesens (Absage) niemand aus Stendal zurück; auch mehrmalige Nachfragen ergaben nichts, Integrationskoordinator*innen berichteten sogar von Unmut; auf Nachfrage des Landesverwaltungsamtes stellte sich heraus, dass am gleichen Nachmittag eine wichtige Ausschusssitzung stattfindet; die Anhörung wird daher auf 10 – 13 Uhr vorgezogen. Ganz offensichtlich war die Ansprache durch die Koordinierungsstelle via Mail und mit Terminumfrage nicht der richtige Weg.

Lerneffekte / Überlegungen:

- Begriff „Anhörung“ sollte abgeändert werden;
- Vorstandsmitglieder sollten Landräte und Behördenleitungen telefonisch einladen;
- Einladung als Brief mit Unterschrift von R. Sternal postalisch versenden;

- ggf. Besuch von R. Sternal und H. Deffner bei Landrat o.ä.;
- Kontaktbasis verbreitern, um Vertrauen zu schaffen.

Zusagen für 12.10. 10 – 13 Uhr:

Raimund Sternal

Susi Möbbeck (Landesintegrationsbeauftragte)

Christine Bölian (FlüRa)

Monika Schwenke (Katholisches Büro / Caritas)

Mike Mösko (evtl. kann er seine Lehre verschieben)

Volker Harms (MI)

Christine Rütten (Leitung Sozialamt und Ausländerwesen)

Maria Jonas, Jakob Wernike (Integrationskoordinatorin LK)

Robert Schönrock (Integrationskoordinator Stadt Halle)

Sevasti Trubeta (HS Stendal) (Lehre bis 10, ab 12:30 Uhr)

Mandy Heidemann (Leiterin Ordnungsamt)

Sylvia Fried (Amtsleiterin Amt für Jugend, Sport und Soziales)

Zofia Singewald (LAMSA)

Igor Matviyets (LAMSA)

Razak Minhel (Multikulti Dessau)

DRK-Berater*innen Anke Hartel, Christine Zacharias, Elisaveta Knol, Sabine Krause

Absage:

Landrat Puhmann (erneut kontaktiert)

Steinhäuser / Albert (keine Vertretung)

Rether

Bastian Sieler (Oberbürgermeister Stendal) (könnte nur nachmittags)

Eingeladen:

Medinetz Halle, Medinetz Magdeburg

STEM e.V.

Maranata e.V.

Klinikum Uchtspringe

Johanniterklinikum

Inputideen:

- Input von Landrat oder Integrationskoordinator*innen zu Zahlen und Struktur
- LAMSA-Beitrag zu Teilhabe
- Person von STEM e.V. zu psychosozialer Versorgung
- DRK-Beratungspraxis (Probleme, Umgangsweisen)
- Uchtspringe?
→ R. Sternal und H. Deffner planen Ablauf und informieren Vorstand in den kommenden Wochen über Ablaufvorschlag.

Raumideen:

Kirchengemeinden? (Am Platz des Landgerichts)

Arbeitsaufträge:

- Migrant*innenvereine vor Ort erneut kontaktieren (→ LAMSA)
- Krankenhaus-Leitungen direkt kontaktieren (→ Frau Schwenke?)
- Mitglieder informieren (→ Koordinierungsstelle)
- Einladung an Frau Jonas mit Bitte um Weiterleitung an den AK Migration (→ Koordinierungsstelle)
- Raum organisieren (→ Koordinierungsstelle)

4. Aufgabenstellung der Koordinierungsstelle / des RT

Zur Klärung der Aufgaben der Koordinierungsstelle ist Verdeutlichung der Arbeitsweise des RT sinnvoll; R. Sternal legt einen Text mit Stichpunkten für die Aufgaben des RT vor, der positiv aufgenommen wird und in der nächsten Vorstandssitzung nochmals kritisch gesichtet werden soll, um die Aufgaben der Koordinierungsstelle zu benennen.

St/27.06.2022

RT – Aufgabenfelder

Leitvorstellungen:
In den Bereichen Zuwanderung und Integration; Rassismus
(1) Wahrnehmung von Defiziten, (2) Vermittlung von positiven Impulsen und (3) praktische Lösung von Problemen
Dabei wird ein Dialog zwischen Zivilgesellschaft, staatlichen Behörden und kommunalen Verwaltungen angestrebt. (Z.B. durch Anhörungen / Visitationen)

Sondierungen der je aktuellen Situation

- Aufnahme von Geflüchteten
Integrationsprozess vor Ort (LIK 19), Willkommenskultur
ABH
- Bleibe-Situation von Migrant*innen
Statistik
Bleiberechts-Perspektive?!
- Gesundheits-Hilfen
Elektronische Gesundheitskarte
Psychosoziale Hilfen

u.a.

dazu erforderlich:

Vernetzungen von Erfahrungen, Problemanzeigen, Unterstützungsbedarfen

- RT-Mitglieder,
- kommunale Koordinator*innen für Integration,
- LT-Abgeordnete – Migrationspolit. Sprecher*innen der Fraktionen
- LAE oder andere Einrichtungen

In Konsequenz:

Kommunikations-Formate

Foren
Schriftliche Äußerungen
Gespräche mit einzelnen Partnern auf den versch. Ebenen
u.a.

erforderlich, um „auf der Höhe der Zeit zu bleiben“:

Grundlagensichtung

z.B.
Auftaktstudie zum Nationalen Diskriminierungs- und Rassismusmonitor 2022,
Migration menschenwürdig gestalten: Gemeinsames Wort der Dt. Bischofskonferenz und des Rates der Ev. Kirche in Deutschland in Zusammenarbeit mit der ACK in Deutschland 2021,
Integrationskonzept des Landes Sachsen-Anhalt 2020
u.a.

Zu klären bleibt, wer welche Aufgaben übernehmen kann...

Wichtig sind Wissensmanagement in der Koordinierungsstelle und Pflege langfristiger Kontakte.

Impuls in der Runde: Begriff der „Anhörung“ ersetzen; Vorschläge „Besuch“, „erweiterte RT-Sitzung“, „Runder Tisch lokal“, „Regionalkonferenz“, „Regionalwerkstatt des RT“.

Klausurtagung im Frühjahr 2023?

5. Weitere Überarbeitung der Arbeitsgrundlagen

Rolle der Landeszentrale für politische Bildung:

„Der Runde Tisch arbeitet mit der Unterstützung ständiger Berater*innen, die durch das Innenministerium, den*die Integrationsbeauftragte*n des Landes Sachsen-Anhalt sowie die Landeszentrale für politische Bildung nominiert werden.

Stimmrechtsübertragung: „Beschlüsse bedürfen der einfachen Mehrheit der Anwesenden. Stimmrechtsübertragung ist möglich und wird protokolliert.“

(siehe Anhang)

6. Termin im Landtag mit Herrn Dr. Schellenberger 21.11.2022, 15.00 Uhr

Inhaltliches sammeln bei nächster Vorstandssitzung.

7. Verschiedenes

- 9.10.2022 Jahrestag des Anschlags von Halle (Stilles Gedenken auf dem Marktplatz und diverse Aktionen);
- 29.09. Lesung zu Abschiebehaft in Magdeburg (FlüRa);
- 13.10. MV des Flüchtlingsrat.